

HIGH NOON

EUROPA IM ENERGIERAUSCH

WIE AUS ZERSTÖRUNG HOFFNUNG UND MUT WÄCHST

Der künstlerische Dokumentarfilm HIGH NOON – EUROPA IM ENERGIERAUSCH feiert im Februar Weltpremiere in Cottbus

HIGH NOON – EUROPA IM ENERGIERAUSCH ist ein künstlerischer Dokumentarfilm von Annette Dorothea Weber, der sich mit Landschaftszerstörung und den Folgen von Ausbeutung natürlicher Ressourcen auseinandersetzt.

Der Film feiert seine **Weltpremiere am Montag, den 10.02.2025 um 18:00 Uhr im Obenkino Cottbus**.

Weitere Vorstellungen sind:

am **11.02.2025 im Spreekino in Spremberg, um 19:00 Uhr**
am **12.02.2025 in der Kinobar Prager Frühling in Leipzig, um 18:00 Uhr**
am **14.02.2025 im Kronenkino in Zittau, um 20:00 Uhr** und
am **16.02.2025 im Regenbogenkino/Regenbogenfabrik in Berlin, um 17:00 Uhr**
zu sehen.

Im Anschluss an die Vorstellungen findet ein Künstlerinnengespräch mit der Regisseurin statt.

Vier europäische Länder in denen internationale Energiekonzerne natürliche Ressourcen skrupellos zum eigenen Vorteil ausbeuten bereiste die Regisseurin und Performance-Künstlerin Annette Dorothea Weber mit ihrem Team. In der Lausitz (Deutschland), Spanien, Bosnien und Herzegowina und Serbien dokumentiert der dabei entstandene Film Landschaftszerstörungen, den drohenden Heimatverlust der ansässigen Bevölkerung, aber auch Widerstandsbewegungen und Ideen aus der Krise.

HIGH NOON – EUROPA IM ENERGIERAUSCH lässt Aktivist*innen und Expert*innen aus allen vier Ländern zu Wort kommen, die sich aktiv für eine natur- und

HIGH NOON

EUROPA IM ENERGIERAUSCH

menschenverträgliche Nutzung der Rohstoffe und eine Hinwendung zu erneuerbaren Quellen einsetzen. Sie zeigen Wege aus der Energiekrise auf – die Schaffung dezentraler Energiegenossenschaften ist einer davon. Sie kämpfen für den Erhalt ihrer Landschaften, ihres Grundwassers und ihrer Lebensperspektiven und sind dabei oft mit Anfeindungen bis hin zu Verhaftungen konfrontiert.

Der künstlerische Dokumentarfilm setzt der Zerstörung und dem Raubbau an der Natur den Mut und die Hoffnung der dort lebenden Menschen auf eine bessere Zukunft entgegen. Philosophische Texte zu Resonanzbeziehungen zwischen Menschen und ihrer Umgebung und Zeilen des sorbischen Dichters Kito Lorenc ergänzen Landschaftsaufnahmen und schaffen für das Publikum Momente des Innehaltens. Performances weißer, roter, gelber und blauer Figuren, die sich gleichermaßen von der sie umgebenden Landschaft absetzen, als auch mit dieser zu verschmelzen scheinen geben Denk- und Fühlanstöße und machen die Umweltzerstörung aber auch die Hoffnung erfahrbar.

Ziel des Films ist es den Austausch über das kontroverse Thema Energie anzustoßen, um verhärtete Positionen aufzuweichen und eine konstruktive Auseinandersetzung mit der Energiewende anzustoßen. Dazu ist es geplant, HIGH NOON – EUROPA IM ENERGIERAUSCH in allen beteiligten Ländern in Kooperation mit Partner*innen vor Ort zu zeigen.

Dauer: 102 Minuten

Trailer: <https://vimeo.com/1025790087?share=copy>

Buch & Regie: Annette Dorothea Weber. Montage & Motion Design: Jo Jacobs. Kamera: Arthur Bauer, Annette Dorothea Weber, Juan Sebastian Lopez Galeano, Carlos Molina Lloréns. Musik: Mike Rausch. Produktion: Kunst und Demokratie e. V.

KUD Verein für
Kunst und
Demokratie

FREUDENBERG
STIFTUNG

HIGH NOON

EUROPA IM ENERGIERAUSCH

COTTBUS

Obenkino im Jugendkulturzentrum Glad House
Mo., 10.02.2025 / 18:00 Uhr
Straße der Jugend 16 / 03046 Cottbus
Weitere Infos: <http://www.obenkino.de>

SPREMBERG

Spreekino
Di., 11.02.2025 / 19:00 Uhr
Am Markt 5 / 03130 Spremberg
Weitere Infos: <https://spreekino.de>

LEIPZIG

Kinobar Prager Frühling
Mi., 12.02.2025 / 18:00 Uhr
Bernhard-Göring-Str. 152 / 04277 Leipzig
Weitere Infos: <https://www.kinobar-leipzig.de>

ZITTAU

Kronenkino
Fr., 14.02.2025 / 20:00 Uhr
Äußere Weberstraße 17 / 02763 Zittau
Weitere Infos: <https://www.kronenkino.de>

BERLIN

So., 16.02.2025 / 17:00 Uhr
Lausitzer Str. 22 / 10999 Berlin
Mehr Infos: <https://www.regenbogenkino.de>

KÖLN

Im Rahmen der Wasserkonferenz
21.-23-03.2025
Ort und das genaue Datum werden noch bekannt gegeben.

Für September 2025 sind Vorführungen im BLOW UP – Kino der Kulturfabrik Hoyerswerda, im Camillo Kino in Görlitz, im Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte in Potsdam und in Schleife, wo Teile des Films gedreht wurden, geplant. Genaue Daten werden noch bekannt gegeben.

KUD Verein für
Kunst und
Demokratie

FREUDENBERG
STIFTUNG